

Silberrally auf 50 \$, 100 \$ oder 200 \$?

25.01.2018 | [Gary E. Christenson](#)

Wissen Sie die Schönheit von Silbermünzen zu schätzen? Verstehen Sie, wozu wir Silber auch in unserer heutigen, modernen Welt benötigen?

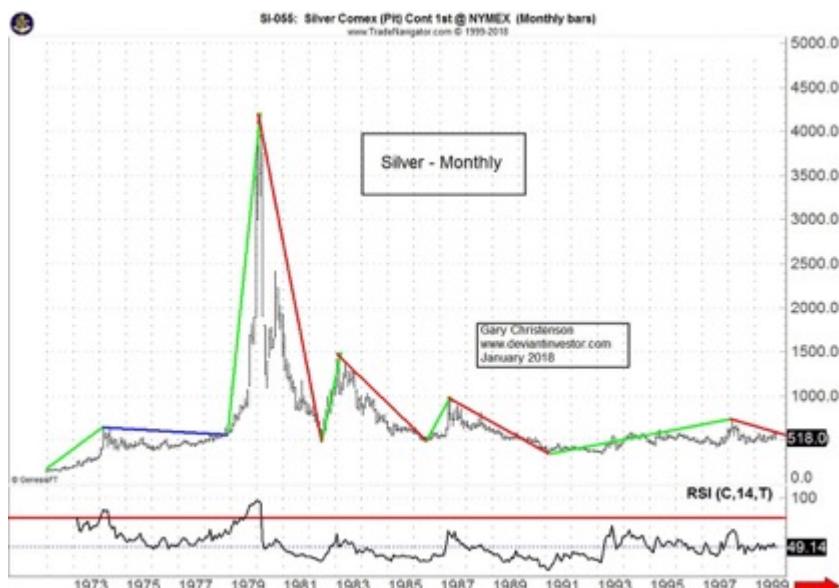


Die Silbermünzen American Eagle und Canadian Maple Leaf repräsentieren den Wert und die lange Geschichte eines unentbehrlichen Metalls, dass bereits seit Jahrtausenden als Geld dient.

Silber für das Jahr 2018

Die Regierungen und Zentralbanken erhöhen das Angebot an Währungseinheiten schneller als die zugrundeliegende Wirtschaftsleistung wachsen kann und entwerten dadurch ihre jeweilige Währung - sei es der Dollar, der Euro, der Yen oder das britische Pfund. Sie vergrößern die ohnehin nicht mehr rückzahlbare Schuldenlast, als sei es völlig normal, dass sich die Zahlungsverpflichtungen weltweit auf 230 Billionen \$ belaufen. Gleichzeitig verbreiten sie das Märchen, dass alles in bester Ordnung ist.

Wir wissen es allerdings besser. Die Preise für Lebensmittel, Mieten, Bier, Gesundheitsversorgung, Medikamente und fast alles andere (außer Computer und Fernseher) steigen Jahr für Jahr. Silber kostete 2001 nur 4 \$ je Unze, 2011 dagegen fast 50 \$. Heute ist sein Preis wieder auf 17 \$ gefallen. Aber das wird sich ändern. Sehen wir uns zunächst die historische Preisentwicklung des weißen Metalls seit den frühen 1970er Jahren an.





Ignorieren Sie die kurzfristigen Schwankungen und richten Sie Ihr Augenmerk auf die großen Trends. Bis Anfang 1980 ging es für den Silberpreis aufwärts, dann fiel er zwei Jahre, blieb 19 Jahre lang relativ stabil und startete schließlich die nächste Achterbahnhfahrt, als die USA den "Krieg gegen den Terror" ausriefen.

Die eingezeichneten Linien zeigen eine etwas detailliertere Interpretation der Kursbewegungen: grün für Aufwärtstrends (neun Rallies), rot für Abwärtstrends (acht Korrekturen) und violett für Seitwärtsbewegungen. Die Linien dienen der Veranschaulichung es Auf und Ab am Silbermarkt und wurden nach bestem Wissen eingefügt, beruhen jedoch auf meiner subjektiven Interpretation der Trends.

Beobachtungen

In den späten 1970ern kam es am Silbermarkt zur Entstehung einer Spekulationsblase. In den 20 Jahren nach deren Platzen korrigierte der Kurs zunächst nach unten und stagnierte anschließend. Im September 2001 fand der Silberpreis einen Boden und stieg zehn Jahre lang stark an. Seit 2011 korrigiert er wieder.

Je größer die Blase ist, desto heftiger ist auch der anschließende Crash und desto länger dauert die Korrektur. (Aufgepasst, Aktieninvestoren!)

Die 19 eingezeichneten Abschnitte zeigen grob gesagt Folgendes:

- Bei Rallies ging es für den Silberpreis etwa 2,5 Jahre lang aufwärts. Während dieser Phasen stieg er im Schnitt auf das Vierfache seines Ausgangswertes, bevor es zu einer Korrektur kam.
- In den Korrekturphasen fielen die Kurse durchschnittlich 2,5 Jahre lang und fanden nach Kursverlusten von etwa 60% einen Boden.
- Zweimal stagnierten die Preise über einen relativ langen Zeitraum hinweg, der jeweils etwa vier Jahre dauerte.

Die jüngste Vergangenheit

Im Dezember 2015 erreichte der Silberpreis die Talsohle bei 13,61 \$ und im Dezember 2016 wurde bei 15,65 \$ ein weiterer Boden gebildet. Im Dezember letzten Jahres sank Silber auf ein Tief von 15,60 \$. Eine typische Rally, die den neun Aufwärtstrends seit 1972 ähnelt, könnte den Kurs innerhalb von zwei bis drei Jahren auf 60 \$ steigen lassen. Allerdings ist sowohl hinsichtlich der zeitlichen Dauer als auch hinsichtlich der Kursgewinne eine große Schwankungsbreite möglich.

Einwände gegen dieses Szenario

- Das Allzeithoch scheint in weiter Ferne zu liegen. Wir dürfen jedoch nicht vergessen, dass der Silberpreis auch 2009 unter 13 \$ lag und 2011 dennoch bis auf 48 \$ kletterte. Ein Preis von 50-100 \$ innerhalb weniger Jahre ist durchaus wahrscheinlich.
- Das gesamte Spekulationskapital ist in Bitcoin und andere Kryptowährungen geflossen. Der Silbermarkt ist tot. Von wegen! Unser modernes Leben, die Medizin und der Technologiesektor sind abhängig von Silber. Lässt sich das Gleiche auch über Bitcoin sagen?
- Die Banker, die Regierungen, die COMEX und JP Morgan werden nie zulassen, dass der Silberpreis ein neues Allzeithoch erreicht. Unsinn. Die Zentralbanker werden den Dollarkurs schwächen, um die nächste Rezession abzumildern, die Regierungen werden größere Probleme haben, die Terminbörse COMEX wird an Bedeutung verlieren, sobald der physische Silbermarkt wieder zum Dreh- und Angelpunkt der Preisbildung wird, und JP Morgan wäre sicherlich hellau begeistert, wenn der Silbervorrat der Bank (der nach Angaben von Ted Butler eine halbe Milliarde Unzen umfasst) im Preis steigen würde. Viel höhere Silberpreise sind nicht nur möglich, sondern sogar wahrscheinlich.
- Ein Anstieg auf 50 \$ wäre eine zu große Preisbewegung. Falsch! Die Aktien von Apple notierten 2009 bei 10,01 \$. Heute werden sie für 175 \$ gehandelt. Der Kurs von Amazon ist von 35,00 \$ im Jahr 2008 auf mittlerweile 1.240 \$ gestiegen. Bitcoin kletterte von 800 \$ im Januar 2017 auf derzeit etwa 15.000 \$. Die Welt ändert sich, aber Silber ist im High-Tech-Bereich, für medizinische Anwendungen und für die Energieerzeugung der Zukunft ein unentbehrlicher Rohstoff, dessen Gewinnung immer teurer wird. Der US-Dollar wird von der Bildfläche verschwunden sein, lange bevor Silber in Vergessenheit gerät.

Langfristige Charts

Unten sehen Sie einen logarithmisch skalierten Silberpreischart der letzten 25 Jahre.



Abgesehen von der Preisspitze im Jahr 2011 ist der Kurs seit 1997 innerhalb des grün markierten, exponentiell steigenden Trendkanals geblieben. Ist es möglich, dass der Silberpreis ausgehend von seinem aktuellen Niveau an der Untergrenze des Trendkanals einbricht? Ja, theoretisch schon. Theoretisch ist es auch möglich, dass der US-Kongress einen ausgeglichenen Haushalt beschließt. Es ist nur nicht sehr wahrscheinlich.

Der Silberkurs arbeitet sich entlang der unteren Trendlinie langsam nach oben. Wenn Sie nicht gerade glauben, dass die globale Gesamtverschuldung in den kommenden Jahren sinken wird, weil die Regierungen weltweit eine Begrenzung der Staatsausgaben beschließen und beginnen, ehrliche Politik zu machen, können Sie davon ausgehen, dass der Silberpreis in Zukunft stark steigen wird. Er könnte 2020-2022 problemlos über die 50-\$-Linie klettern, ohne aus dem Trendkanal auszubrechen. Exponentielle Erhöhungen der Gesamtschulden, der Umlaufgeldmenge, der Staatsausgaben und der Staatsschulden führen auch zum exponentiellen Anstieg der Gold- und Silberpreise. Der Trendkanal steht daher für das Szenario, dass künftig alles so weitergeht, wie gehabt:

- Der Dollar bleibt die globale Reservewährung. (Vielleicht.)
- Die unkontrollierten Ausgaben und das Schuldenwachstum werden nicht schlimmer als in den letzten 20 Jahren. (Fraglich.)
- Militärische Auseinandersetzungen werden zurückgefahren und es beginnen kaum neue Kriege. (Fraglich.)
- Die US-Regierung und die Federal Reserve wagen keine dummen Experimente mit den Schulden, den Ausgaben, quantitativen Lockerungen, einem bedingungslosen Grundeinkommen, Helikoptergeld oder den Zinsen. (Unwahrscheinlich.)

Sollte ein Schwarzer Schwan das wacklige Finanzsystem aus dem Gleichgewicht bringen, ist mit Folgendem zu rechnen:

- Ausweitung bestehender Kriege
- Neue Kriege. Es gibt so viele Möglichkeiten!
- Negativzinsen, massives Gelddrucken, bedingungsloses Grundeinkommen, staatliche Stimulierungsmaßnahmen
- Eine Kreditklemme wie im Jahr 2008. Die Zentralbanken reagieren mit QE4, QE5, QE6 oder Ähnlichem.
- Sprunghafter Anstieg der Rendite der 10-jährigen US-Treasuries
- Preisfindung an den physischen Gold- und Silbermärkten, nicht an den Terminbörsen. Der Handel mit Edelmetallkontrakten in London (LBMA) und New York (COMEX) verliert an Bedeutung.

Sollte das "Schwarze-Schwan-Szenario" eintreten, könnte der Silberkurs fast ebenso steil in die Höhe schießen wie Bitcoin 2017. Der nächste Chart illustriert das enorme Potential des weißen Metalls.



Die fünf Hochs zwischen 2002 und 2011 lassen sich alle durch eine Trendlinie verbinden. Ein weiterer Höhenflug könnte den Kurs auf das Zehnfache steigen lassen und innerhalb der kommenden zehn Jahre in die Nähe der 200-\$-Marke katapultieren. Ein Anstieg des Silberpreises auf 200 \$ ist auch nicht verrückter als der Anstieg der Amazon-Aktien von 35 \$ auf 1.240 \$ in sieben Jahren. Würde Silber die gleichen Kursgewinne verbuchen wie Bitcoin allein im Jahr 2017, stiege der Preis auf über 300 \$. Wahrscheinlich wird das nicht morgen oder übermorgen geschehen. Aber erhöhen werden sich die Preise auf jeden Fall.

Zusammenfassung

Die Regierungen und Zentralbanken weiten die Geldmenge schneller aus als die zugrundeliegende Wirtschaft wächst. Aus diesem Grund steigen die Preise für fast alle Dinge des täglichen Lebens, einschließlich Silber. Ein Vergleich des allgemeinen Preisniveaus in den Jahren 1971 und 2018 kann sehr

erhellend sein. Seit 1971 hat sich an dieser Geldpolitik nichts geändert und es wurde nichts unternommen, um ihre negativen Folgen zu bekämpfen.

Das Spekulationskapital ist in den letzten sechs Jahren hauptsächlich in den Aktienmarkt, in die seit 35 Jahren steigenden Anleihemärkte und zuletzt auch in Bitcoin geflossen. Silber geriet in Vergessenheit, nachdem der Kurs 2011 sein Hoch überschritten hatte.

2008 war der Silberpreis höher als heute. Es ist daher zu erwarten, dass er wieder steigen wird, und zwar wahrscheinlich zu hoch und zu schnell - so wie die Aktien und Kryptowährungen 2017. Die Charts zeigen, dass ein Kurs von 50-100 \$ je Unze Silber innerhalb der nächsten Jahre wahrscheinlich ist. Eine deutliche Verschlechterung der Wirtschaftslage oder ein Schwarzer Schwan würden voraussichtlich sogar eine Rally auf 100-200 \$ mit sich bringen.

Was wird Ihrer Ansicht nach 2018 die höchsten Gewinne verbuchen - der vergessene und ignorierte Silbermarkt, die überschäumenden und überbewerteten Aktienmärkte, die bereits in astronomische Höhen geschossenen Kryptowährungen oder die Anleihen, die nach ihrer 35 Jahre währenden Hause allein Anschein nach endlich zu sinken beginnen?

Ich setze auf Silber.

© GE Christenson
aka [Deviant Investor](#)

Dieser Artikel wurde am 12. Januar 2018 auf www.milesfranklin.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/362388--Silberrally-auf-50--100--oder-200-.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).